

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 50 (1905)
Heft: 20

Anhang: Beilage zu Nr. 20 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Konferenzchronik.

Lehrerturnverein der Stadt St. Gallen und Umgebung. Dienstag, 23. Mai, 5—6 Uhr, St. Leonhard-Turnhalle: Geräteübungen des 1. Turnjahres (4. Kl.) durch eine Schülergruppe. Nichtmitglieder willkommen. — Donnerstag, 25. Mai, 6—7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Frei- u. Keulenübungen im Bürglturnhaus auf die Schweiz, Konferenz für das Idiotenwesen. — Samstag, 27. Mai, 8 Uhr, im Hotel Ochsen: Hauptversammlung mit den stat. Traktanden.

Lehrerkonferenz des Bezirkes Klettgau. 22. Mai, 9 $\frac{1}{2}$ Uhr in Wilchingen. Tr.: 1. Mitteilungen, Rechnung, Wahlen. 2. Über Zeugnisausstellung an die Schüler. Ref. Hr. R. Stamm, Neunkirch und Hr. J. Gysel, Wilchingen.

Lehrerkonferenz des Bezirkes Schaffhausen. Mittwoch, 31. Mai, 10 Uhr, im Buchberg (Kirche). Tr.: 1. Geschäftliches. 2. Der Zeichenunterricht in der Volksschule mit besond. Berücksichtigung seiner geschichtlichen Entwicklung. Ref. Hr. Schudel, Z. L. in Schaffhausen und Hr. Bächtold, Reallehrer, Stein. 3. Anregungen.

Lehrerkonferenz von App. I/Rh. Dienstag, 23. Mai, 9 Uhr im neuen Schulhause. Schillerfeier. 1. Der Alpenjäger. Lehrprobe von Hrn. Köppl in Haslen. 2. „Unser Schiller“ Vortrag v. Hrn. Stadler in Kau. — Gesangsprobe: „Sänger“. — Gemeinschaftliches Mittagessen in der Brauerei Locher.

Glarnerischer Kantonallehrerverein. Mittwoch, 24. Mai, im Schulhause in Näfels. I. Hauptversammlung der Lehrer-Alters-, Witwen- und Waisenkasse. II. Lehrerkonferenz: 1. Haupttr.: Die Aufgabe der Schule in der Bekämpfung des Alkoholismus. Ref. Hr. R. Zweifel in Glarus. 2. Jahresbericht. 3. Statut. Geschäfte.

Kleine Mitteilungen.

— In *Luzern* veranstalten die Lehrer des Diskussionszirkels „Pestalozzi“ je den zweiten Samstag abend Diskussionen, um Schulfragen zu besprechen und sich in der Dialektik zu üben.

— Zur Errichtung von Hochschulkursen i. Darmstadt für Studierende der *Papierindustrie* hat der Verein deutscher Papierfabrikanten 9000 M. bereit gestellt und für die nächsten zwei Jahre 4000 u. 2000 M. versprochen.

— 35 Lehrer und Lehrerinnen von Kristiania richten eine offene Erklärung an die Lehrer Schwedens, in der sie (im gegenwärtigen Streit um das Konsulatswesen) die norwegische Auffassung von der historischen Selbständigkeit *Norwegens* auseinandersetzen, wie sie in den nordischen Schulen gelehrt wird und — nach deren Wunsch auch in schwedischen Schulen gelehrt werden sollte.

— Das *Illustrierte Lehrbuch der Welt- und Schweizergeschichte* für Sekundar- und Bezirksschulen von Dr. U. Ernst ist soeben in 5. Aufl. erschienen. (Winterthur 1905, Geschwister Ziegler, 279 S. mit vielen Illustr. und Wappentafel). Einfache Sprache, Beschränkung des Stoffes auf das Wichtigste haben dem Buch grossen Erfolg verschafft.

— *Liberty Tadd's Methode* des Zeichnens und der Handarbeit wird diesen Sommer in einem dreiwöchentlichen Kurs durch Alice Hunter u. nächstes Jahr durch Mr. Tadd selbst in London mit einer Schulklasse demonstriert werden.

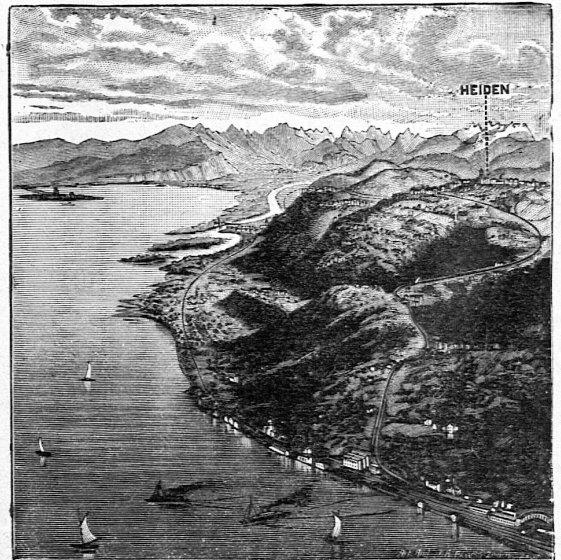
— Die Anstalt *Klosterflechten* b. Basel beherbergt am 31. Dez. 1904 26 Zöglinge. Im Laufe des Jahres traten 13 Knaben ein, 7 wurden entlassen. Der Hausvater hat keinen Grund zur Klage, dass es den Zöglingen an gutem Willen fehle, bessere Menschen zu werden. „Unwahrhaftigkeit ist die Kardinal-Untugend neu eintretender Zöglinge.“ Sehr fleissig sind alle im Handarbeitsunterricht. Total der Einnahmen 17 370 Fr. (Kanton 7503 Fr.). Auswärts versorgt hatte Baselstadt 80 Kinder (48 K. u. 32 M.), davon 35 in Familien, die andern in Anstalten. Hiefür waren 5 441 Fr. erforderlich; 1416 Fr. leisteten die Eltern, den Rest der Staat.

Bad Hirseren

bei Ursenbach, Kanton Bern.
Ländliches Wirtshaus des Oberaargaus, nimmt zu bescheidenen Preisen, aber guter Verpflegung, Erholungsbedürftige auf. Eigene Landwirtschaft, in der Nähe Wald und ein Bach zum Fischen. Auskunft von früheren Gästen steht zur Verfügung. (Zd 8052) 437
Es empfehlen sich **Gebr. Wittwer.**

Bodensee, Schweiz.

Heiden Luftkurort
806 m. über M.
Zahnradbahn von Rorschach aus. 406



Schulen	Einfache Fahrt		Hin- und Rückfahrt	
	10 u. mehr Personen III. Klasse	10 u. mehr Personen III. Klasse	10 u. mehr Personen III. Klasse	10 u. mehr Personen III. Klasse
	Taxe für eine Person		Taxe für eine Person	
Rorschach nach u. von Heiden				
I. Primar- u. Armenschulen	40 Cts.		60 Cts.	
II. Mittel- u. Hochschulen	55 "		75 "	
Gesellschaften	16-60 Personen	61-120 Personen	121-180 Personen	über 180 Personen
	III.	III.	III.	III.
	Taxe für eine Person			
Rorschach nach u. von Heiden				
Einfache Fahrt . . .	-.95 Cts.	-.85 Cts.	-.80 Cts.	-.75 Cts.
Hin- und Rückfahrt .	1.30 "	1.25 "	1.15 "	1.05 "

Dampfschiffahrt auf dem Zugersee.

Idyllisch schöne Fahrt.
Neues schmuckes Dampfboot.

Reizender Ausflug für Private, Schulen und Vereine.
Direkte Verbindung nach dem Rigi, Hohle Gasse, Telskapelle. (O F 1240) 447

Kern & Co., Aarau

Gegründet 1819 — Grand prix Paris 1889.

Fabrikation 108

bester u. billigster Schulreisszeuge

in Aarauer-Façon u. Rundsystem.

Für Schulen Extra-Rabatt.

Alle unsere Artikel sind mit unserer Schutzmarke gestempelt.

Preiscourants gratis u. franko. Schutz-Mark

Adelrich Benziger & Cie.

Kunststickerei 921

in **Einsiedeln**

empfehlen sich zur Anfertigung von

Vereins-Fahnen

in Hand- und Maschinenstickerei

Eigene Stickerei-Ateliers

Photographien und Zeichnungen nebst genauen Kostenberechnungen stehen zu Diensten.

Grösstmögliche Garantie.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Bei uns erschien soeben:

Lese- und Übungsbuch

für die

Mittelstufe des französischen Unterrichtes

Ausgabe „B“

von

Andreas Baumgartner,

Professor an der Kantonsschule Zürich.

132 Seiten 80. In Halbleinen gebunden.

Preis Fr. 1.90.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Rehetobel, App. A.-Rh., 958 M. ü. Meer.

1 Stunde von Heiden, 2 Stunden von St. Gallen entfernt.
1 Stunde bis Trogen.

Seine anerkannt wundervolle, aussichtsreiche Lage, die wohl-tuende Stille, die ausgezeichnete reine Luft, schönste Gelegenheit zu ausserordentlich lohnenden kleineren Spaziergängen und grösseren Touren machen es vorzüglich geeignet zu einem Sommeraufenthalt. Postverbindung mit St. Gallen und Heiden. Fuhrwerke. Telegraph. Telefon. Milchkuren. Pensionspreise von 4 Fr. an. Auskunft durch den Verkehrsverein.

(O F 1265) Kur-Arzt: Dr. med. Capeder. 448

Hotel und Pension Tellsplatte Vierwaldstättersee.

An der Axenstrasse (Galerie). In nächster Nähe der Tellskapelle. Ausgezeichnete Dampfschiffverbindung, Telefon. Prachtige Aussicht auf See und Gebirge. Lokalitäten für 400 Personen. Für Schulen, Vereine und Gesellschaften besondere Begünstigungen. (II 1509 Lz) 288

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

J. P. Ruosch.

Rüti, Hotel Löwen

empfehlte sich den tit. Schulen und Vereinen bestens. Grosser, schöner Saal. Billige Preise. 431

J. J. Pfister.

Café-Restaurant „Bachtel“, Wald, (Zch.)

3 Minuten vom Bahnhof.

Bierhalle. — Gute Küche. — Reelle Weine. — Gesellschaftszimmer. — Speise- und Tanzsaal für ca. 150 Personen. — Telefon. — Badeanstalt. — Für Stallung ist gesorgt. — Elektrische Beleuchtung. — Klavier zur Verfügung. — Versinen, Hochzeiten, Gesellschaften und Schulen bestens empfohlen. 430

Heinrich Brunner-Schenkel.

Für Frühjahrskuren, nach Influenza und anderen Winterkrankheiten ausgezeichnet ist das Kurhaus

Hotel und Pension Neidhart in

Walchwil am Zugersee, Gotthardbahnstation. Sonnige, windgeschützte, ruhige, idyllische Lage. Montreux gleiches Klima. Schöne Parkanlagen. Bäder. Dampfheizung. **Vorzügliche Pension** bei mässigen Preisen. Ruder- und Segelbote. Angelsport. Prospekte gratis und franko vom Besitzer und Leiter

374 (O F 1086)

Dr. J. B. Neidhart.

Kaisers Brunnen. Hotel u. Pension Rigi.

Ruhige Lage mit Aussicht auf

See und Gebirge, umgeben von einem **grossen schattigen Garten** mit Veranda. Bäder. Elektr. Licht. Zentralheizung. Küche und Keller sind anerkannt gut. **Pensionspreis** mit Zimmer von **5 Fr.** an. Prospekte gratis. Bestens empfiehlt sich

341 (O F 1031)

Ch. Kaiser-Kettiger.

Für Vereine und Schulen extra billige Preise.

Hotel Ochsen, Flüelen Vierwaldstättersee.

Direkt an der Axenstrasse gelegen. Schöner, grosser Speisesaal. Schönste und grösste Gartenwirtschaft, über 400 Personen fassend, mit Pavillon. Aussicht auf See und Gebirge, 1 Min. entfernt von Dampfschiff- und Gotthardbahnstation. Für Schulen und Vereine sehr billige Preise. Bekannt gute Küche und reelle Getränke. 292

David Stalder, Besitzer.

Gasthof z. Krone Aldorf (Uri).

Altempfohlenes Haus. Telefon. Elektr. Beleuchtung. Reelle Weine, gute Küche, Spiess-Bier nach Münchner und Pilsner Art. Alkoholfreie Weine. — Schöne Logis. Grosse Säle für Vereine. Konzertsaal mit Bühne. — Restaurant mit altdeutscher Wein- und Bierstube, dekoriert mit den Wappen aller Urner-Geschlechter. — Lesezimmer, Bäder im Hause. Alles neu umgebaut und vergrössert. 377

Vertragspreise mit dem Schweizerischen Lehrerverein.

Es empfiehlt dem tit. reisenden Publikum seine bequem eingerichteten Lokalitäten bei billigen Preisen und aufmerksamer Bedienung

Jos. Nell-Ulrich, Propr.

Sehenswürdigkeit im Hause: Grosse Sammlung urnerischer Alpentiere und Vögel, Holzauswüchse, Kristalle, Versteinerungen.

Rorschach. Restaurant zum Signal.

Am Hafen, vis-à-vis der Post. Grosser, schattiger Garten, anschliessend gedeckte Halle und grosser Saal. Schulen, Vereinen, Gesellschaften und Hochzeiten bestens empfohlen. Für Schüler wird auch Most verabreicht. 376

J. B. Reichle, Besitzer.

Ober-Iberg 2 Std. ob Einsiedeln (Kt. Schwyz).

1120 M. ü. Meer Pension Holdener 1120 M. ü. Meer.

Prospekte gratis beim offiz. Verkehrsbureau Zürich. Telefon. Dunkelkammer. 382

Fr. Holdener.

Hoch-Etzel ob Fenisberg u. Zürichsee.

1102 M. über Meer.

Telephon.

Prachtvolle Rundschau auf den See,

Flachland und Gebirge. **Lohnendes Ausflugsziel** für Touristen, Vereine, Schulen, **Rundtoure** per Schiff, Bahn über Wädenswil-Schindellegi (mühelester Aufstieg 1 Std.) von Richterswil über Fenisberg von Einsiedeln oder Pfäffikon 1 1/2 Std., Rapperswil oder Lachen 2 Std. Mässige Preise. Vereine und Schulen Begünstigung. 378

Aug. Oechslin, Besitzer.

Kalte und warme Speisen.

St. Moritz - Engadin Hotel Bahnhof

vis-à-vis dem Bahnhof Touristen-Hotel vis-à-vis dem Bahnhof

60 Betten. Elektrisches Licht. Sehr geeignet für Gesellschaften, Schulen und Vereine. Grosse Restaurations-Räumlichkeiten. Mässige Preise. Das ganze Jahr offen.

H. Oertli, Gérant.

Pension und Restaurant Waldschlössli am Infall

Das ganze Jahr offen. — 50 Betten.

3 Minuten vom Bahnhof St. Moritz (Engadin).

Prachtvoll gelegenes Waldschlössli mit freier Aussicht auf See und Gebirge. Einer der schönsten Aussichtspunkte von St. Moritz. Grosse Veranda. Raum für 500 Personen.

Reichhaltige Wein- und Speisekarte, Konditorei.

Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Gutes Bier. Reine Veltliner- und fremde Weine. Aufmerksame Bedienung Mässige Preise. Eigene Wagen zum Hotel.

Es empfiehlt sich bestens

(H 1130 Ch) 390

Der Besitzer: O. Oertli-Tschurr.

Orell Füssli-Verlag, Zürich.

Radfahrer- Karten

herausgegeben vom

Männer-Radfahrer-Verein Zürich.

No. 2 umfasst das Gebiet: **Radfahrszell** am Bodensee bis **Einsiedeln**, Solothurn, Basel, nördlich bis an den Titisee.

No. 3 umfasst das Gebiet von Pians an der Arlbergstrasse bis zum Wallensee; im Norden bis 15 km nördlich von Kempton Bodensee bis Reichenau.

No. 4 umfasst das Gebiet: Östlich Bern in Stichtgrenze im Anschluss an Blatt No. 5. Nördlich über **Chaux-de-Fonds** hinaus; westlich über **Salins** (Frankreich) hinaus und südlich über **Montreux** hinaus.

No. 5 umfasst das Gebiet: Westlich Bern in Stichtgrenze und an Blatt 4 anschliessend; nördlich an Blatt 2 anschliessend; östlich bis Olivone und südlich über **Faido** hinaus.

No. 6. Einen Teil des Kts. Graubünden umfassend, im Anschluss an Blatt 3 und 5, angrenzend an Vorarlberg, Tirol und Italien.

Preis pro Blatt auf jap. Papier Fr. 2.—

Vorrätig in allen Buchhandlungen.



Verlag: Art. Institut Orell Füssli in Zürich.

Volksatlas der Schweiz

in 28 Vogelschaublättern.

Das Blatt à 1 Fr.

Bis jetzt sind erschienen:

- Blatt I. Basel und Umgebung.
- Blatt II. Schaffhausen.
- Blatt III. Der Bodensee.
- Blatt V. Solothurn-Aarau.
- Blatt VI. Zürich und Umgebung.
- Blatt VII. St. Gallen u. Umgebung.
- Bl. IX. Neuchâtel-Fribourg-Bienne.
- Blatt X. Bern und Umgebung.
- Blatt XI. Vierwaldstättersee.
- Blatt XII. Glarus, Ragaz, Chur.
- Blatt XIII. Davos-Arlberg.
- Blatt XV. Yverdon-Lausanne-Bulle
- Blatt XVI. Berner Oberland.
- Blatt XVII. St. Gotthard.
- Blatt XIX. Das Ober-Engadin.
- Blatt XX. Genève et ses environs.
- Blatt XXI. St. Maurice, Sion.
- Blatt XXII. Sierre, Brigue.
- Blatt XXVI. Mont Blanc, Grand St-Bernard.
- Blatt XXVII. Zermatt, Monte Rosa.

